

Konzept.

Plano 5.

Berlin NW 7, den 27. Mai 1930.
Charlottenstr. 41.

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

An

die Deutsche Bank und Disconto-
Gesellschaft
Stadtzentrale, Abteilung A
(7 d 1427)

in Berlin W 8,
Mauerstr. 26/27.

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zum 30. Mai 1930 folgende Beträge zu zahlen:

T. 5.

283.-- RM „Zweihundertdreundachtzig RM“ Vergütung für Juni 1930 an Frl. Dr. Hüttebräuerin Berlin-Wilmersdorf durch Überweisung auf sein dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627,

VIII a
3.

600,- „Taufgeld Prof. Horn“ an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im Juni 1930 portofrei durch die Post (Anschrift: Frl. Dr. Hüttebräuer in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica)),

T. 6.

17.-- „Siebzehn RM“ an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung des fälligen Steuerbetrags durch Überweisung auf sein Konto bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Depos. Kasse U, Berlin-Schöneberg, Kaiser-Wilhelm-Platz,

VIII b
1-4.

232,50 „Zweihundertzweiunddreißig RM 50 Rpf.“ an denselben als Vergütung einschließlich 40 RM für Schreibhilfe für und 48,50 RM/bare Auslagen in der Zeit vom 1. April 1930 bis 30. Juni 1930 durch Überweisung auf das vorbezeichnete Konto.

II 3

500.-- „Fünfhundert RM“ Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Juni 1930 an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch in Hannover, Wiesenstr. 24,

II 3

100.-- „Einhundert RM“ an Herrn Dr. Erich Kittel in Berlin-Lichter-

1732,50 RM Übertrag

Dr. Cruller!